

Jahreshauptversammlung VfL Sparte Ju-Jutsu



Protokoll

Datum: Montag, 21. Februar 2014, 19.30 Uhr
Ort: Pizzeria Kopernikus, Grüner Weg

TOP 1 Eröffnung

Abteilungsleiter Harald Karsten eröffnet die Versammlung der Sparte mit einem kurzen Grußwort.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Schriftführer Georg Kulot stellt anschließend die fristgerechte Einladung in den „Waldkraiburger Nachrichten“ im Aushang im Schaukasten und auf der Startseite der Homepage fest.

TOP 3 Feststellung der Stimmenzahl

Es sind 10 Personen, darunter 7 stimmberechtigte Mitglieder anwesend (Anwesenheitsliste). Als Vertreter des Hauptvereins VfL nehmen Herr Kai Röpke (Vorsitzender), Herr Thomas Hirn (Stv. Vorsitzender) und Herr Andreas Seils (Geschäftsführer) teil

TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung

Die in den Veröffentlichungen angekündigte und geplante Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 5 Jahresberichte des Vorstands

Schriftführer Kulot verliest den Jahresbericht der Abteilung (ANLAGE 1). Es gibt keine diesbezüglichen Nachfragen. Auch zu Details der einzelnen Ressorts gibt es keinen Diskussionsbedarf. Das Protokoll sowie ein ausführlicherer Bericht für die Jahreschronik wird zur Veröffentlichung im Internet und Weitergabe an den VfL genehmigt. (Schriftführer Kulot leitet diesen demnächst auf CD an die Geschäftsstelle weiter – eine bebilderte Ausgabe wird umgehend im Internet eingestellt).

Die Kassenprüferin, Susanne Schmalenberg, und Kassenprüfer Andreas Hundhammer bescheinigen abschließend eine beanstandungsfreie Kassenführung. Die Buchungen sind bei der VfL-Hauptstelle erfasst. Herr Hundhammer beantragen die Entlastung des Vorstandes.

TOP 6 Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung der einzelnen Vorstandsmitglieder erfolgt jeweils einstimmig, ohne Enthaltungen.

TOP 7 **Neuwahl des Vorstandes**

Herr Thomas Hirn vom VfL übernimmt „als Neutraler“ die Wahlleitung

Da es keine Gegenkandidaten gibt und sich der bisherige Vorstand zur weiteren Mitarbeit bereit erklärt, wird einzeln über die jeweiligen Posten abgestimmt. Alle Kandidaten werden einstimmig, ohne Enthaltung oder Gegenstimme wiedergewählt. Alle nehmen die Wahl an.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Abteilungsleiter:	Harald Karsten (harald.karsten@kraiburg.de)
2. Abteilungsleiter:	Peter Müller (peter.jun@gmx.de)
Schriftführer/Schatzmeister:	Georg Kulot (info@ju-jutsu-waldkraiburg.de)
Jugendleiterin:	Annemarie Besold (jj@annemarie-besold.de)
Kassenprüfer:	Andreas Hundhammer (andi2.h@gmx.de)
	Susanne Schmalenberg (fam.schmalenberg@t-online.de)

TOP 8 **Beschlussfassung über Anträge**

Antrag des Kassiers: **1. Antrag:** Die bisher nicht fixierte „pauschale Übungsleitervergütung“ wird festgeschrieben. Modalitäten sind in Aussprache TOP 9 festzulegen.

Antrag wird einstimmig angenommen, mit der erweiterten Maßgabe, die Vergütung bis zu einer Änderung durch den Vorstand für lizenzierte ÜL auf 500 € und für nicht lizenzierte ÜL auf 300 € festzuschreiben.

2. Antrag: Aufgrund der sehr guten Kassenlage soll die Pauschalvergütung der Übungsleiter angemessen erhöht werden.

Sollte nicht regelmäßig als ÜL am Training teilgenommen werden, oder sind größere Fehlzeiten zu verzeichnen, so ist das durch die „Haupttrainer“ Karsten (Erwachsene) und Besold (Kinder) zu dokumentieren und die ÜL-Vergütung durch Abstimmung des Vorstandes begründet zu kürzen. Ebenso sind Bonuszahlungen nur nach Beschluss zu erstatten.

Ablehnung des Antrags mit 6 Stimmen, bei einer Enthaltung.

3. Antrag: Umbenennung **Geschäftsführer/Schatzmeister in Schriftführer/Kassier/Medien**

Begründung: Für Außenstehende ist dadurch die Funktion besser erkennbar und werden beispielsweise Medienbeiträge gleich ohne Umwege an die richtige Stelle geleitet (Die Umbenennung „Schriftführer und Kassier“ ist lediglich eine Angleichung an die offiziellen Bezeichnungen, ohne Funktionsänderung. Die „Präsidenten“ werden ebenfalls ab sofort als „Abteilungsleiter“ bezeichnet.)

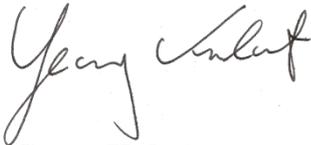
Einstimmig angenommen.

TOP 9 **Aussprache / Verschiedenes**

- Zur Ablehnung des Antrags 2 wird ausgeführt, dass die Vorstands- und Trainerarbeit sowieso grundsätzlich mit einem Verlust an Geld und vor allem Freizeit verbunden ist. Da falle ein „Zuschuss“ von 100 € hin oder her ohnehin nicht ins Gewicht. Nach übereinstimmender Meinung der betroffenen Trainer solle das Geld daher eher weiterhin vor allem der Jugendarbeit zufließen und vielleicht einmal in ein Zeltlager oder einen „größeren“ Busausflug investiert werden.
- Feste Termine für ein Treffen des Vorstandes sollten festgelegt werden, um aktuelle Themen/Probleme etc. zu besprechen.
- Herr Röpke (Vorsitzender VfL) bittet darum, in allen aktuellen Schreiben das offizielle Logo des Hauptvereins zu verwenden, um optisch und vom Erkennungswert alles auf „eine Linie“ zu bringen (im Kopf dieses Protokolls zu sehen, und auf der Homepage teilweise bereits geschehen)

Darüber hinaus soll der diesjährige Jahresbericht jeder Abteilung nur eine Seite umfassen und auch die Trainingszeiten beinhalten. (Wird vom Vorstand Medien erledigt)

Gezeichnet:



Georg Kulot
Schriftführer/Kassier/Medien
Gablونzer Str. 12 c
84478 Waldkraiburg

Info@ju-jutsu-waldkraiburg.de

Präsident / Vizepräsident:

- Alle Haupttrainer haben „neben“ der Ju-Jutsu-Arbeit auch zahlreiche berufliche, sportverbandstechnische und natürlich auch private Verpflichtungen und Interessen. Trotzdem kann der normale Trainingsbetrieb bisher noch ohne Einbußen aufrechterhalten werden. Überörtliche Aktivitäten, wie Lehrgänge, wurden im Gegensatz zu vergangenen Jahren allerdings nur sehr vereinzelt, hauptsächlich zur Fortbildung der Trainer, besucht. Größere Aktivitäten neben dem Training fanden ebenfalls kaum statt. Lediglich Volksfestbesuch und Weihnachtsfeier für die „Großen“ und Nikolaus für die Kleinen ließ man sich nicht nehmen.
- Vorgenannte Gründe, hoffentlich keine gesundheitlichen, können erfahrungsgemäß auch sehr kurzfristig eine Lücke bei Trainern oder im Vorstand reißen. Insbesondere aber im Hinblick auf die Zukunft muss man versuchen, wenigstens mittelfristig Trainer- und evtl. sogar Vorstandsnachwuchs „heranzubilden“ und zu werben, um nicht das Schicksal der ehemaligen Judo-Abteilung zu erleiden, die sich deshalb auflösen musste.

Leider gibt es hier ein „Generationen-Problem“. Gerade die hierfür früher prädestinierte Schicht der jungen Erwachsenen ist in der Ju-Jutsu-Abteilung praktisch nicht vorhanden. Neben den gesteigerten Schulanforderungen, Pubertät und Berufsausbildung (oft überörtlich) geht das heutige Sportverständnis auch dahin, im Jahresrhythmus zu einer neuen Trend-Sportart zu wechseln – wenn nicht ohnehin Internet, Fast-Food und Partydance mit integriertem Komasaufen die einzigen „Sportarten“ darstellen. Der Rest der Mitglieder ist entweder zu jung oder die „Älteren“ betrachten Ju-Jutsu lediglich als willkommenen Ausgleich zum Stress im Berufs- und Privatleben und wollen sich daher verständlicherweise nicht noch zusätzlich den Stress der Vereinsarbeit aufhalsen.

Hier ein Konzept zu finden, soll und muss zum erklärten Ziel der Abteilung für den jetzt anbrechenden zweijährigen Vorstandszyklus (und auch darüber hinaus) erklärt werden.

- Anlässlich des „Tags des Ehrenamts“ der Stadt Waldkraiburg, Ende September, bot Annemarie Besold mit ihrer Tai Chi – Fächergruppe eine beeindruckende Vorführung im Haus der Kultur
- Zum Jahresabschluss stellten mehrere Kinder, Jugendliche und Erwachsene ihr in den vergangenen Monaten erworbenes Können unter Beweis, indem sie bei einer gemeinsamen Gürtelprüfung den jeweils nächsthöheren Farbgurt erwarben. Bereits im Juli hatte Thomas Klein bei einer externen Prüfung in Unterpfaffenhofen-Germering den Grünen Gürtel, der nach

den Anfängergraden gelb und orange den Einstig in die Klasse der Fortgeschrittenen darstellt, erworben.

- Annemarie Besold hat ihren zahllosen Lizenzen eine neue hinzu gefügt: Sie erwarb das Ausbilderzertifikat des DOSB (Deutscher Olympischer Sportbund)
- Zwar nicht unmittelbar von Bedeutung für den VfL ist die überregionale, teils bundesweite Tätigkeit von Annemarie Besold in der Kinder- und Jugendarbeit sowie die von Andreas Hötzingler als Lehrreferent des Ju-Jutsu Verband Bayern. Allerdings ist unser eigentlich am „Rande Deutschlands“ liegender „Provinzverein“ dadurch teilweise über die Grenzen Bayerns hinaus ein Begriff

Organisation/Medien

- Die Homepage des Vereins bereitet derzeit etwas Probleme. Neben fehlendem Stoff zur „Fütterung“ und zeitlicher Verzögerungen durch längere Krankheit des Webmasters machen derzeit vor allem technische Schwierigkeiten zu Schaffen. So übernimmt die neueste Version 2014 des Programms Hompage-Fix, anders als die zahlreichen Updates der letzten Jahre, die alten Daten nicht korrekt. Die 2013er-Version arbeitet aber auch nicht korrekt mit Windows 8.1 zusammen. So zeigt beispielsweise das doch nicht ganz selten genutzte Kontaktformular oft nur Fehlermeldungen. (Anmerkung: Dieses Problem scheint jetzt behoben zu sein)

Ich bin dran, zumal der Hersteller-Verlag sehr schnell, unbürokratisch und kostenfrei (!) auf diesbezügliche Anfragen reagiert.

Jugendleiterin

- Höchst erfolgreich gestaltet sich die Jugendarbeit des VfL. Man darf aber nicht vergessen, dass das ebenfalls Großteils an einer Person hängt: Annemarie Besold (ein Dankeschön auch an die Familie, die Annemarie wohl nur noch von Bildern, aus Zeitungsberichten oder dem Internet kennt ;-))

Der Mitgliederzuwachs bei Kindern hat wegen des guten Rufs der „Nicht-mit-mir!“-Kurse so zugenommen, dass für 2014 ein zweiter Trainingsblock eingeführt wurde. Dies ist allerdings nur Dank des festen Trainerstamms rund um Annemarie, 2. Abteilungsleiter Peter Müller, Jugend- und Frauentrainerin Susanne Schmalenberg und (hoffentlich) neu im Team Helmut Weiß (Bruder von Frau Besold, Blaugurt Ju-Jutsu) möglich.

Schatzmeister

- Der detaillierte Kassenbericht kann jederzeit eingesehen werden und wurde von den Kassenprüfern als korrekt bewertet.
- Darüber hinaus ist zu bemerken, dass im laufenden Jahr ein Überschuss von fast 800 € erwirtschaftet wurde und der Geldbestand der Abteilung sich mittlerweile auf rund 4800 € beläuft.

Gez.



G. Kulot, Schriftführer/Kassier/Medien